Julius Bär

KURZPROTOKOLL

Generalversammlung der Julius Bär Gruppe AG Mittwoch, 10. April 2019, 10.00 Uhr Samsung Hall, Zürich Stettbach

Formalien

Vorsitz: Daniel J. Sauter, Präsident des Verwaltungsrates

Protokoll: Roberto Küttel, Company Secretary

Stimmenzähler: Hanspeter Vogel, Zürich

Cristina Feistmann, Herrliberg

Unabhängiger

Stimmrechtsvertreter: Dr. Marc Nater, Wenger Plattner Rechtsanwälte, Küsnacht

Notar: Markus Müller, Notariat Zürich Altstadt

Die Revisionsstelle wurde durch die Herren Philipp Rickert und Cataldo Castagna vom staatlich beaufsichtigten Revisionsunternehmen KPMG AG, Zürich, vertreten.

Zur Generalversammlung wurde gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen eingeladen, durch einmalige Publikation im elektronischen Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. März 2019 und weiteren Tageszeitungen vom 20. März 2019 und durch Brief vom 18. März 2019 an die im Aktienregister eingetragenen Namenaktionärinnen und -aktionäre sowie an die Verwaltungsratsmitglieder.

Der Geschäftsbericht 2018 mit der Jahresrechnung und der Konzernrechnung sowie dem Vergütungsbericht samt entsprechenden Berichten der Revisionsstelle lag seit dem 18. März 2019 für die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Von dazu berechtigten Aktionärinnen und Aktionären gingen bei der Gesellschaft keine zusätzlichen Traktandierungs-Begehren ein.

Die Abstimmungen wurden elektronisch durchgeführt.

Die Generalversammlung wurde auf Ton- und Bildträger aufgezeichnet.

Präsenz

An der Generalversammlung waren **256** Aktionärinnen und Aktionäre bzw. Vertreter anwesend, die **141 047 531** Namenaktien (Aktienkapital CHF **2'820'950.62**) vertraten, davon:

139 689 471 Namenaktien durch den **unabhängigen Stimmrechtsvertreter** im Sinne von Art. 689c OR, und

1 358 060 Namenaktien durch Aktionäre oder Drittvertreter.

Die Rede des Präsidenten des Verwaltungsrates, Daniel J. Sauter, sowie jene des CEO, Bernhard Hodler, können über die Internetseite von Julius Bär unter www.juliusbaer.com/agm abgerufen werden.

Traktandum 1, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2018, Vergütungsbericht 2018

Traktandum 1.1, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2018

Der Verwaltungsrat beantragte, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen.

Votum:

Ein Aktionär bezog sich auf das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung, worin festgehalten wurde, dass verschiedene damals in den Medien erschienene Artikel über Julius Bär zur Sprache gebracht worden waren, worüber aber weder der Verwaltungsratspräsident noch der CEO sich zu jener Zeit weiter hätten äussern wollen. Auch hätte man anlässlich der letzten Generalversammlung nichts über ein allenfalls zu jener Zeit bereits eingeleitetes «Enforcement»-Verfahren der FINMA gesagt (dies u.a. in Sachen Venezuela, Herrn Krull - wie dies heute im Referat vom CEO angesprochen wurde - Waffenhandel in Russland, FIFA, etc.).

Der Aktionär äusserte die folgenden Stellungnahmen resp. stellte die folgenden Fragen:

- Es bestehe seiner Ansicht nach ein erhebliches Reputationsrisiko und ein Vertrauensverlust zu Julius Bär, verbunden mit entsprechenden Rechtskosten. Dies sei auch in der Entwicklung des Aktienkurses von Julius Bär zu sehen. Er sehe Parallelen zur Raiffeisenbank in Themen wie interne Ueberwachung, Risikokontrolle/-kultur, Compliance-Problemen sowie in möglichen persönlichen Beziehungsfeldern, die sich auf der Führungsstufe oder im Verwaltungsrat nachteilig auswirken könnten.
- Zudem sehe er eine mangelnde Vorsicht in der Beurteilung von Risikokunden (insb. PEPs) sowie der Dokumentation und Einhaltung offizieller Standards.
- Der Verwaltungsrat habe gemäss Obligationenrecht die Oberleitung der Gesellschaft inne, dies beinhalte auch die Ernennung und Abberufung von mit der Geschäftsführung betrauten Personen, insbesondere die Führung und Kontrolle des CEO, im Sinne von «Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser».
- Am 31. Dezember 2018 sei vom Präsidenten die Absicht geäussert worden, sich im Jahr 2019 nochmals zur Wahl stellen zu wollen. Mit der am 14. Januar 2019 publizierten Mitteilung sei dies dann aber hinfällig geworden. Er erkundigte sich deshalb, was der Auslöser zu dieser Meinungsänderung gewesen sei? Habe allenfalls die FINMA eine Beurteilung des Präsidenten vorgenommen, die zu dieser Entscheidung führte?

Der Aktionär empfahl schliesslich den Aktionärinnen und Aktionären, dem Verwaltungsrat die Entlastung für das Jahr 2018 zu verweigern, dies aufgrund der seiner Ansicht nach weiterhin bestehenden, unklaren Risikopositionen. Abschliessend äusserte er die Hoffnung, dass das frühere sehr hohe Ansehen von Julius Bär schnellstmöglich wieder hergestellt werde.

Antwort des Präsidenten:

Der Präsident vertrat einleitend die Meinung, dass Julius Bär weiterhin ein hohes Ansehen geniesse; die Entwicklung des Aktienkurses habe zudem nicht zwingend mit dem Ansehen einer Unternehmung zu tun.

Zu den Themen Risikokultur/-kontrolle und Compliance habe der CEO in dessen Ansprache bereits Auskunft gegeben. Ueber die vergangenen Jahre wurde die gesamte Finanzindustrie, nicht Julius Bär alleine, in Bezug auf entsprechende neue Regulierungen sehr stark herausgefordert. Julius Bär habe und werde sich weiterhin in diesen Themen stark engagieren. Die Kundenbeziehungen sind auf eine solide Basis zu stellen und gut zu dokumentieren. Die Compliance-Vorschriften gelte es strikte und konsequent einzuhalten. Es sei für Julius Bär eine Selbstverständlichkeit, Regulierungsvorgaben strikte einzuhalten. Leider könne aber nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne Mitarbeitende diese Regelungen nicht wie von Julius Bär vorgegeben immer und überall befolgen würden, was dann leider zu den erwähnten, unschönen Fällen führen könne.

Des Weiteren hielt Daniel J. Sauter fest, dass der Verwaltungsrat selbstverständlich seine im Obligationenrecht festgehaltenen Pflichten wahrnehme.

Die Kommunikation in Bezug auf seine Wiederwahl resp. den entsprechenden Verzicht sei zugegebenermassen etwas unglücklich gewesen. Es sei aber festzuhalten, dass ein an der Börse kotiertes Unternehmen den ad-hoc-Publizitätsverpflichtungen nachzukommen habe und somit Entscheide erst dann verbindlich kommuniziert werden können, wenn sie auch getroffen wurden. Seine Nachfolge sei zudem sorgfältig und von langer Hand geplant worden. Der Entscheid, sich nicht mehr zur Wiederwahl zu stellen, sei zudem nicht durch die FINMA initiiert gewesen; er sei zu keiner Zeit seitens der FINMA in seiner Gewährspflicht eingeschränkt gewesen; ein solcher Umstand hätte selbstverständlich entsprechend kommuniziert werden müssen.

Absolutes Mehr: 141 031 504

70 515 753

Ja-Stimmen:140 497 830 (99.62%)Nein-Stimmen:205 784 (0.15%)Enthaltungen:327 890 (0.23%)

Traktandum 1.2, Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2018

Der Verwaltungsrat beantragte, den Vergütungsbericht 2018 im Rahmen einer Konsultativabstimmung gutzuheissen. - Es meldeten sich keine Votanten.

Absolutes Mehr: 141 034 484

70 517 243

Ja-Stimmen:126 675 427 (89.82%)Nein-Stimmen:14 024 554 (9.94%)Enthaltungen:334 503 (0.24%)

Traktandum 2, Verwendung des Bilanzgewinns; Auflösung und Ausschüttung von "gesetzlichen Kapitalreserven"

Der Verwaltungsrat beantragte, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden und "gesetzliche Kapitalreserven" wie folgt aufzulösen und auszuschütten:

• Gewinnvortrag	CHF	16 325 033
• Gewinn des Geschäftsjahres 2018	CHF	383 782 347
 Auflösung von "gesetzlichen Kapitalreserven" 	CHF	335 714 172
 Total zur Verfügung der Generalversammlung 	CHF	735 821 552
 Total Ausschüttung, vollständig aus 		
"gesetzlichen Kapitalreserven"	CHF	335 714 172
 Zuweisung an "Freiwillige Gewinnreserve" 	CHF	400 000 000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	107 380

Der Ausschüttungsbetrag von CHF 335 714 172 entspricht einer Ausschüttung von CHF 1.50 pro Namenaktie. Die Ausschüttung von CHF 1.50 erfolgt ab dem 16. April 2019, ohne Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer, spesenfrei.

Absolutes Mehr: 141 036 876

70 518 439

Ja-Stimmen: 140 712 373 (99.77%)

Nein-Stimmen: 22 742 (0.02%) Enthaltungen: 301 761 (0.21%)

Traktandum 3, Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragte, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Über die Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung wurde "in globo" abgestimmt.

Es meldeten sich keine Votanten.

Absolutes Mehr: 140 401 192

70 200 597

 Ja-Stimmen:
 138 515 648 (98.66%)

 Nein-Stimmen:
 1 348 496 (0.96%)

 Enthaltungen:
 537 048 (0.38%)

Traktandum 4, Genehmigung der Vergütung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Traktandum 4.1, Vergütung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates für die kommende Amtsdauer, d.h. Ordentliche Generalversammlung 2019 bis Ordentliche Generalversammlung 2020, in der Höhe von CHF 3 847 476 (beinhaltend CHF 354 976 Sozialbeiträge und andere Abgaben). Dieser Betrag beinhaltet die Gesamtvergütung für alle an der Generalversammlung vom 10. April 2019 zur Wiederwahl resp. Neuwahl vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten.

Es meldeten sich keine Votanten.

Absolutes Mehr: 141 034 102

70 517 052

Ja-Stimmen: 139 005 649 (98.57%)

Nein-Stimmen: 1 726 766 (1.22%) Enthaltungen: 301 687 (0.21%)

Traktandum 4.2, Vergütung der Geschäftsleitung

Traktandum 4.2.1, Gesamtbetrag der variablen Barvergütungselemente für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2018

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung des Gesamtbetrages der variablen Barvergütungselemente der Mitglieder der Geschäftsleitung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2018 in der Höhe von CHF 5 912 641 (beinhaltend CHF 462 641 Pensionskassen- und Sozialbeiträge sowie andere Abgaben).

Absolutes Mehr: 140 833 142

70 416 572

Ja-Stimmen:132 160 213 (93.84%)Nein-Stimmen:8 137 564 (5.78%)Enthaltungen:535 365 (0.38%)

Traktandum 4.2.2, Gesamtbetrag der variablen anteilsbasierten Vergütungselemente, die im laufenden Geschäftsjahr 2019 zugeteilt werden

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung des Gesamtbetrages der im laufenden Geschäftsjahr 2019 an die Mitglieder der Geschäftsleitung zuzuteilenden variablen anteilsbasierten Vergütungselemente in der Höhe von CHF 6 244 535 (beinhaltend CHF 394 535 Sozialbeiträge sowie andere Abgaben).

Es meldeten sich keine Votanten.

Absolutes Mehr: 140 842 009
70 421 005

Ja-Stimmen:129 079 095 (91.65%)Nein-Stimmen:11 278 358 (8.01%)Enthaltungen:484 556 (0.34%)

Traktandum 4.2.3, Maximaler Gesamtbetrag der fixen Vergütung für das kommende Geschäftsjahr 2020

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der fixen Vergütung (inklusive Spesenpauschale) der Mitglieder der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr 2020 von CHF 5 886 192 (beinhaltend CHF 1 086 192 Lohnnebenleistungen, Pensionskassen- und Sozialbeiträge sowie andere Abgaben).

Abgegebene Stimmen: 140 831 673

Absolutes Mehr: 70 415 837

Ja-Stimmen: 136 916 037 (97.22%)

Nein-Stimmen: 3 438 617 (2.44%)

Enthaltungen: 477 019 (0.34%)

Traktandum 5, Wahlen

Traktandum 5.1, Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragte, Gilbert Achermann, Heinrich Baumann, Richard Campbell-Breeden, Paul Man Yiu Chow, Ivo Furrer, Claire Giraut und Charles G.T. Stonehill je für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Herr Daniel J. Sauter, Herr Andreas Amschwand und Herr Gareth Penny stellten sich nicht zur Wiederwahl.

Über die wiederzuwählenden Mitglieder wurde einzeln und nacheinander abgestimmt.

Die Wahlresultate wurden anschliessend gesamthaft gezeigt.

Es meldeten sich keine Votanten.

Traktandum 5.1.1, Wiederwahl von Gilbert Achermann

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Gilbert Achermann als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

Traktandum 5.1.2, Wiederwahl von Heinrich Baumann

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Heinrich Baumann als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

Traktandum 5.1.3, Wiederwahl von Richard Campbell-Breeden

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Richard Campbell-Breeden als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

Traktandum 5.1.4. Wiederwahl von Paul Man Yiu Chow

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Paul Man Yiu Chow als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

Traktandum 5.1.5, Wiederwahl von Ivo Furrer

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Ivo Furrer als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

Traktandum 5.1.6, Wiederwahl von Claire Giraut

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Claire Giraut als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

Traktandum 5.1.7, Wiederwahl von Charles G.T. Stonehill

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Charles G.T. Stonehill als Mitglied des Verwaltungsrates für eine einjährige Amtsdauer.

<u>Abstimmungsresultate</u>

Name	Abgegebene	Absolutes	Ja	Nein	Enthaltungen
	Stimmen	Mehr	Stimmen	Stimmen	
G. Achermann	n 141 049 351	70 524 676	139 826 198	1 161 684	61 469
			99.14%	0.82%	0.04%
H. Baumann	141 047 925	70 523 963	139 200 043	1 791 638	56 244
			98.69%	1.27%	0.04%
R. Campbell-	141 047 875	70 523 938	139 936 375	1 045 498	66 002
Breeden			99.21%	0.74%	0.05%
P. Chow	141 048 126	70 524 064	140 164 911	687 801	195 414
			99.37%	0.49%	0.14%
I. Furrer	141 048 634	70 524 318	140 087 128	775 869	185 637
			99.32%	0.55%	0.13%
C. Giraut	141 047 906	70 523 954	140 767 068	98 096	182 742
			99.80%	0.07%	0.13%
C. Stonehill	141 045 854	70 522 928	137 461 852	3 388 954	195 048
			97.46%	2.40%	0.14%

Traktandum 5.2, Neuwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragte die Neuwahl von Dr. Romeo Lacher, Eunice Zehnder-Lai und Olga Zoutendijk für je eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Wahlen erfolgten einzeln.

Es ist vorgesehen, dass Dr. Romeo Lacher im Governance and Risk Committee sowie im Nominations-Ausschuss Einsitz nimmt.

Eunice Zehnder-Lai soll im Vergütungs-Ausschuss (siehe nachfolgendes Traktandum 5.4) sowie im Nomination Committee Einsitz nehmen.

Olga Zoutendijk soll im Governance and Risk Committee sowie im Audit Committee Einsitz nehmen.

Die Lebensläufe der drei Nominierten können auf der Internetseite der Julius Bär Gruppe AG unter www.juliusbaer.com/agm eingesehen werden. Es meldeten sich keine Votanten.

Name	Abgegebene	Absolutes	Ja	Nein	Enthaltungen
	Stimmen	Mehr	Stimmen	Stimmen	
R. Lacher	141 042 577	70 521 289	140 610 017	66 082	366 478
			99.69%	0.05%	0.26%
E. Zehnder-La	ni 141 042 577	70 521 289	140 567 266	387 366	87 945
			99.67%	0.27%	0.06%
O. Zoutendijk	141 042 349	70 521 175	140 532 838	150 000	359 511
			99.64%	0.11%	0.25%

Traktandum 5.3, Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Dr. Romeo Lacher als Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr. Dr. Romeo Lacher ist an der Generalversammlung von 10. April 2019 zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

Es meldeten sich keine Votanten.

Absolutes Mehr: 141 039 136

70 519 569

Ja-Stimmen:140 591 039 (99.69%)Nein-Stimmen:76 239 (0.05%)Enthaltungen:371 858 (0.26%)

Traktandum 5.4, Wahl der Mitglieder des Vergütungs-Ausschusses ("Compensation Committee")

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Gilbert Achermann, Heinrich Baumann, Richard Campbell-Breeden und Eunice Zehnder-Lai als Mitglieder des Vergütungs-Ausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr.

Richard Campbell-Breeden soll dabei den Vorsitz übernehmen.

Die Wahlen erfolgten einzeln.

Die Resultate der Wahlen wurden im Anschluss an die Wahlvorgänge gesamthaft gezeigt.

Es meldeten sich keine Votanten.

Traktandum 5.4.1, Wahl von Gilbert Achermann

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Gilbert Achermann als Mitglied des Vergütungs-Ausschusses für eine einjährige Amtszeit. Gilbert Achermann wurde im Jahre 2012 in den Verwaltungsrat gewählt und nahm im Jahr 2014 im Vergütungs-Ausschuss Einsitz.

Traktandum 5.4.2, Wahl von Heinrich Baumann

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Heinrich Baumann als Mitglied des Vergütungs-Ausschusses für eine einjährige Amtszeit. Heinrich Baumann wurde im Jahr 2011 in den Verwaltungsrat gewählt und ist seit 2012 Mitglied des Vergütungs-Ausschusses.

Traktandum 5.4.3, Wahl von Richard Campbell-Breeden

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Richard Campbell-Breeden als Mitglied des Vergütungs-Ausschusses für eine einjährige Amtszeit. Richard Campbell-Breeden ist anlässlich der Generalversammlung vom 11. April 2018 in den Verwaltungsrat gewählt worden und hat per diesem Datum auch im Vergütungs-Ausschuss Einsitz genommen.

Traktandum 5.4.4, Wahl von Eunice Zehnder-Lai

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Eunice Zehnder-Lai als Mitglied des Vergütungs-Ausschusses für eine einjährige Amtszeit. Eunice Zehnder-Lai ist an der Generalversammlung von 10. April 2019 zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

<u>Abstimmungsresultate</u>

Name	Abgegebene	Absolutes	Ja	Nein	Enthaltungen
	Stimmen	Mehr	Stimmen	Stimmen	
G. Achermanı	n 140 955 245	70 477 623	139 663 732	1 225 878	65 635
			99.08%	0.87%	0.05%
H. Baumann	140 811 958	70 405 980	139 253 895	1 494 164	63 899
			98.89%	1.06%	0.05%
R. Campbell-	140 954 290	70 477 146	139 589 263	1 300 478	64 549
Breeden			99.03%	0.92%	0.05%
E. Zehnder-La	ni 140 938 146	70 469 074	139 890 118	962 980	85 048
			99.26%	0.68%	0.06%

Traktandum 6, Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragte, die KPMG AG, Zürich, für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle zu wählen.

Abgegebene Stimmen: 140 963 109

Absolutes Mehr: 70 481 555

Ja-Stimmen: 137 299 594 (97.40%)

Nein-Stimmen: 3 631 682 (2.58%)

Enthaltungen: 31 833 (0.02%)

Traktandum 7, Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragte, Herrn Dr. Marc Nater, Wenger Plattner Rechtsanwälte, Seestrasse 39, Postfach, 8700 Küsnacht, Schweiz, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die Periode bis und mit der Ordentlichen Generalversammlung 2020 zu wählen.

Es meldeten sich keine Votanten.

Absolutes Mehr: 140 963 996 70 481 999

Ja-Stimmen: 140 390 739 (99.59%)

Nein-Stimmen: 8 345 (0.01%) Enthaltungen: 564 912 (0.40%)

Schluss der Generalversammlung: 12.00 Uhr.

Zürich, 11. April 2019

Julius Bär Gruppe AG

Daniel J. Sauter Roberto Küttel

Präsident des Verwaltungsrates Company Secretary